

Assassin's Creed

Nihil verum , Omnia licita

Von abgemeldet

Kapitel 6: Vittoria Agli Assassini

-02. November, 2011-

Die vielen Kämpfe machten Ryan nachdenklich.

Für wen trug er sie aus?

Für den Templerorden Abstergo, oder für sich?

Nachdem Benson den von Desmond beschriebenen Geheimgang durchquerte, einige Schalter betätigte und durch das nach dem Abfall aus Ezios Zeit duftende Kanalwasser schwamm, erreichte er den Aufenthaltsort der Assassinen:

Die Assassinenvilla in Monteriggioni.

Der Raum war gut beleuchtet, und garnicht so beschädigt wie in Ryans Vorstellung.

Desmond begrüßte ihn und führte Benson zum Rest der Gruppe.

"Salvete amici et amicae, wie lautet der Plan?"

Desmond erhob das Wort: "Wir werden Abstergo am Karnevalstag in Venedig in die Falle stellen. Du wirst dich als Altair Ibn LaAhad verkleiden, ich werde als Ezio Auditore da Firenze auftreten. Wir liefern denen eine Show die sie nie vergessen!

Pass auf: Abstergo wird uns verfolgen, das ist sicher. Die Kostüme benötigen wir, um die Templer, die von meinen Vorfahren Kenntnis haben, aufmerksam zu machen und zu entführen. Wir werden sie hier nach Monteriggioni bringen und uns ein wenig über Abstergo 'schlaumachen'. Bist du dabei?"

"Natürlich, Desmond!", freute sich Benson, "Vittoria Agli Assassini!"

-26. November, 2011-

Den Assassinen blieb noch ein Monat der Vorbereitung.

Sie reisten nach Venedig und begannen, Verkleidungen und neue Ausrüstung zu besorgen.

Beide Attentäter, Desmond und Ryan, machten sich mit der Umgebung vertraut, um günstige Fluchtwege zu finden.

Ryan wurde klar, dass dieser Auftrag anders war, als seine Vorherigen.

Es war so wie bei dem Kampf mit dem Mörder seiner Eltern.

Der Assassine wurde von seinem Herzen geleitet, nicht von seiner Brieftasche.

Zum letzten Mal vor dem großen Auftrag trafen sich die Attentäter und trainierten, unterhielten sich, halfen sich, freundeten sich an.

Benson hatte nie Freunde, wollte keine, brauchte keine.

Doch nun, nun hatte er Leute, die ihm etwas bedeuteten.

Leute, denen er etwas bedeutete.

Der Tag der Entscheidung rückte näher, und so kam er, der 26. Dezember, 2011...